

Brasilien, Serbien, Südafrika und Usbekistan: Wer wird Gastgeber der GOTF 2027?

Phyigital International kündigt Brasilien, Serbien, Südafrika und Usbekistan als mögliche Gastgeber der GOTF 2027 an.

Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich - Die Vorfreude auf die nächsten **Games of the Future** steigt! Phyigital International hat heute offiziell die vier Länder bekannt gegeben, die im Rennen um die Ausrichtung der GOTF 2027 stehen: Brasilien, Serbien, Südafrika und Usbekistan. Diese Nationen haben sich durch ihre Bewerbungen hervorgetan und zeigen damit ihr Engagement beim wachsenden Trend des phyigitalen Sports, der die Grenzen zwischen traditionellen Sportarten und digitalen Herausforderungen auf spannende Weise aufbricht.

Bei den **Games of the Future** handelt es sich um ein innovatives Sportereignis, das Athleten aus aller Welt vereint und die nahtlose Verbindung von physischen Wettkämpfen und digitalen Spielen zelebriert. Der CEO von Phyigital International, Nis Hatt, betonte das wachsende Interesse und die Leidenschaft für diesen Sport: „Wir haben Angebote aus der ganzen Welt erhalten, was das zunehmende Bewusstsein für phyigitalen Sport unterstreicht.“ Die endgültige Entscheidung über den Gastgeber für die GOTF 2027 wird im Sommer 2025 getroffen.

Wichtige Termine im Blick

Details	
Vorfall	Sonstiges

Details	
Ort	Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.ots.at• phygitalinternational.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at